



## Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld

### Polizeimeldung

Berichtszeitraum vom 26. bis 27.01.2023

#### Verkehrslage

#### **Verkehrsunfall mit Personenschaden**

Ein 40-jähriger nutzte am 26.01.2023 gegen 18.30 Uhr mit einem Fahrrad den Radweg der Thalheimer Straße, aus Richtung B 183 kommend, in Richtung Ortseingang **Sandersdorf**. Offenbar durch ein Kraftfahrzeug geblendet, verlor der Radler die Kontrolle. Hierbei kam es zu einer Kollision mit einem entgegenkommenden 24 Jahre alten Zweiradfahrer. Dieser musste verletzungsbedingt in einem nahegelegenen Krankenhaus behandelt werden. An beiden Gefährten entstand Sachschaden. Die Gesamthöhe liegt bei rund 700 Euro.

#### **Unfallflucht**

Die Polizei in Köthen ermittelt derzeit in einem Verfahren wegen Unfallflucht. Ersten Angaben zu Folge hatte der 61 Jahre alte Nutzer seinen VW Crafter am 26.01.2023 gegen 16.30 Uhr ordnungsgemäß in der **Akener** Hafestraße abgestellt. Als er gegen 6 Uhr des Folgetages zum Fahrzeug zurückkehrte, musste er feststellen, dass die vordere rechte Seite stark beschädigt worden war. Die Polizei geht derzeit von einem Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug aus, dessen Fahrer sich jedoch pflichtwidrig von der Unfallstelle entfernt hat. Der Schadensumfang am VW beläuft sich auf annähernd 3000 Euro.

#### **Fahren unter Alkoholeinfluss**

Ein 41-jähriger war in der vergangenen Nacht gegen 00.30 Uhr mit einem PKW VW in der Brehnaer Straße in **Bitterfeld-Wolfen** unterwegs. Bei der Kontrolle durch eine Polizeistreife bemerkten die Beamten Alkoholgeruch in seiner Atemluft. Er musste er sich sodann einem Vortest unterziehen. Dieser wies mit 0,92 Promille ein positives Ergebnis aus. Ein beweissicherer Atemalkoholtest in einer Polizeidienststelle schloss sich an, der den Wert annähernd bestätigte. Dem 41-jährigen wurde die Weiterfahrt untersagt. Gegen ihn wurde ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet.

#### Kriminalitätslage

#### **Zeugenaufruf**

Eine 58-jährige wurde am 27.01.2023 gleich zweimal Opfer einer Straftat. Die Frau, die für einen Postzustelldienst tätig ist, war im Rahmen dessen gegen 03.40 Uhr fußläufig in **Zerbst** in der Straße „Weinberg“ unterwegs. Plötzlich bemerkte sie, wie ihr Fahrzeug, ein Renault, gestartet wurde. Sie lief zurück und versuchte den Fahrer aus dem Auto zu ziehen. Dieser stieß sie zurück und flüchtete dann mit dem Wagen in Richtung Brüderstraße. Glücklicherweise trug die Geschädigte keine Verletzungen davon. In der weiteren Folge wurden umfangreiche Fahndungsmaßnahmen eingeleitet. So konnte der Renault nur wenig später in der Ortslage Schora festgestellt werden. Von dem Fahrer, der als schlank, dunkel gekleidet, Brillenträger, circa 20 bis 30 Jahre alt, etwa 170 – 175 cm groß und mit braunem gewelltem Haar beschrieben wurde, fehlte jedoch jede Spur. Außerdem hatte er einige persönliche Gegenstände der Zustellerin mitgenommen. Darunter befanden sich Personaldokumente, Geldkarten und der Schlüssel für das Privatfahrzeug der 58-Jährigen, das auf dem Gelände des Postdienstleisters in der Zerbster Bahnhofstraße abgestellt war. Zwischen 6 und 7 Uhr des heutigen Tages dann stellte die Besitzerin fest, dass auch ihr Fahrzeug vom Betriebsgelände entwendet worden war. Seitdem fahndet die Polizei nach dem schwarzen Kleinwagen des Herstellers VW. Es handelt sich dabei um ein älteres Modell. Die Schadenshöhe bewegt sich nach ersten Angaben im vierstelligen Bereich. Die Polizei sucht diesbezüglich unter der Rufnummer 03923/7160 oder per Mail [efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:efst.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de) nach Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum Täter bzw. zum Verbleib des PKW VW geben können.

### **Einbruchsdiebstahl**

Mehrere hochwertige Hydraulikwerkzeuge stahlen bislang unbekannte Täter im Zeitraum vom 19.01.2023 18.30 Uhr bis 26.01.2023 16.30 Uhr vom umfriedeten Gelände eines Agrarunternehmens im Quetzer Weg in Sandersdorf-**Brehna**. Nachdem sie sich Zutritt zum Gelände verschafft hatten, griffen sie offenbar gezielt mehrere dort abgestellte Container an und entnahmen das Diebesgut im Gesamtwert von circa 55.000 Euro. Die Kriminalpolizei war zur Spurensicherung vor Ort.

### **Impressum:**

Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld  
Pressestelle  
Friedrich-Ebert-Strasse 39  
06366 Köthen

Tel: (03496) 426-0  
Fax: (03496) 426-210  
Mail: [za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:za.prev-abi@polizei.sachsen-anhalt.de)